



Bewerbungsstart AG Keramik Videopreis 2022

Der etablierte "Videopreis der AG Keramik" prämiiert besonders praxisrelevante und innovative Kurzfilme rund um die Versorgung mit dentalen Keramiken. Die Kurzvideos aus Zahnarztpraxis und Dentallabor sind seit 10 Jahren als Kollegentipp beliebt und auf dem Youtube Kanal der AG Keramik frei zugänglich. Bewerbungen für die Ausschreibung 2022 werden bis 30. Juni 2022 angenommen. Der Preis ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert.

Praxisrelevante Tipps und Tricks

Seit 10 Jahren gibt es ihn, den AGK Videopreis. Mit diesem Preis prämiiert die Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e.V. jährlich Kurzfilme mit Anregungen, Arbeitsschritten sowie Expertentipps rund um Restaurationen aus Keramik oder Hybrid-Werkstoffen. Bis zum Einsendeschluss am 30. Juni 2022 werden Arbeiten aus dem zahnmedizinischen und zahntechnischen Bereich, gerne auch von interdisziplinären Teams, angenommen. Eine Fachjury, bestehend aus den Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirats der AG Keramik sowie einem Zahntechnikermeister, entscheidet über die Vergabe des Preises. Die Verleihung erfolgt im Rahmen der AG Keramik Jahrestagung am 26. November 2022 in Hamburg.

Teilnahmebedingungen

Die Länge eines Videos darf drei Minuten nicht überschreiten und ist im Format .mov, .mp4 oder .mpeg4 einzureichen. Im Video selbst dürfen die Autorin, der Autor oder das Team keinesfalls erkennbar sein. Gewünscht wird eine kommentierte Version. Die Kurzfilme sind vorzugsweise über Internet oder postalisch auf einem elektronischen Datenträger an die Geschäftsstelle zu übermitteln:

Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e.V.
Geschäftsstelle/Head Office
Postfach 11 60
76308 Malsch
info@ag-keramik.de

Mehr Infos zur Bewerbung unter: www.ag-keramik.de/videopreis

PRESSEMITTEILUNG



Abbildung: Der Videopreis der AG Keramik wird seit 2012 für Kurzfilme vergeben, die Anregungen, Arbeitsschritte sowie Tipps bei der Restauration aus Keramik oder Hybrid-Werkstoffen zeigen. Bis 30. Juni 2022 nimmt die AGK-Geschäftsstelle Bewerbungen entgegen. (Bildquelle: pui_bunny / Shutterstock.com)

Kontakt

Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e.V.

Geschäftsstelle/Head Office:

Postfach 11 60
76308 Malsch
info@ag-keramik.de
www.ag-keramik.de

Schriftführung & Medienbetreuung/Media Relations:

Dr. Caroline Gommel
Tel. 06257 999 49 30
C.gommel@ag-keramik.de

Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e.V.

Society for Dental Ceramics (SDC) / Association pour la Céramique Dentaire (ACD)

Die Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e.V. (AG Keramik) ist eine wissenschaftlich tätige Arbeitsgemeinschaft, getragen von Zahnärzten, Wissenschaftlern, Werkstoffexperten, Zahntechnikern und den Kuratoriumsmitgliedern. Die AG Keramik bietet niedergelassenen Zahnärzten, Hochschullehrern, Wissenschaftlern, leitenden Mitarbeitern in Dentallabors und Vertretern der Industrie eine Plattform mit dem Ziel, die therapeutischen und technischen Möglichkeiten von Dentalkeramiken objektiv zu eruieren, ihre Verbreitung in der Zahnmedizin zu fördern und zum Nutzen des Patienten kompetent einzusetzen.

PRESSEMITTEILUNG



Wissenschaftlicher Beirat der AG Keramik

Scientific Board / Comité consultatif scientifique

Prof. Dr. Florian Beuer, Charité Berlin – Prof. Dr. Daniel Edelhoff, München – Prof. Dr. Roland Frankenberger, Marburg – Prof. Dr. Petra Gierthmühlen, Düsseldorf – Prof. Dr. Matthias Kern, Kiel – Dr. Bernd Reiss, Malsch – Prof. Dr. Dipl.-Ing. (FH) Martin Rosentritt, Regensburg

Internationale Kooperationspartner

International Partner / Partenaires internationaux

Prof. Dr. Claude Archien, Université Henri Poincaré, Nancy – Prof. Dr. Gerwin Arnetzl j, Universität Graz - Prof. Dr. Michael Behr, Universität Regensburg – Prof. Dr. Claus Peter Ernst, Universität Mainz – Prof. Dr. Bernd Kordaß, Universität Greifswald - Prof. Dr. Dr. Albert Mehl, Universität Zürich – Prof. Dr. Peter Pospiech, Estenfeld – Prof. Dr. Lothar Pröbster, Tübingen/Wiesbaden - Prof. Dr. Ariel J. Raigrodski, University of Washington, Seattle – Prof. Dr. Sven Reich, RWTH Aachen - Prof. Dr. Howard E. Strassler, University of Maryland, Baltimore – Prof. Dr. Van P. Thompson, King's College London Dental Institute - Prof. Dr. Stefan Wolfart, RWTH Aachen – Prof. Dr. Masao Yamazaki, Clinical Dental Society, Tokyo – Prof. Dr. Ulrich Lohbauer, Universität Erlangen – Assoc. Prof. Dr. Susanne Scherrer, Universität Genf – Dr. Uwe Blunck, Charité Berlin – Dr. Jan Hajtó, München.